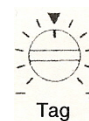




**Einstellanleitung
(für Regler- Fußbodenheizung)**

Der Aufladeregler verfügt über getrennte Knöpfe für Nacht- und Tagladung. Mit einem Geldstück können diese Knöpfe verstellt werden. Bei richtiger Auslegung in Ihren Räumen installierten Heizleistung liegt die Normalstellung des/der Bedienungsknopfes/Knöpfe am Laderegler auf oder in der Nähe der Stellung Dreieck. Bevor Sie die Bedienung der Heizung „vergessen“ können, ist zunächst erforderlich, dass Sie einige Tage Ihre Heizung beobachten, um die für Ihre Wärmeempfindlichkeit richtige Einstellung unter Berücksichtigung einer optimalen Wirtschaftlichkeit zu ermitteln.

1. Die Raumtemperatur ist sowohl vormittags wie nachmittags zu niedrig.
Stellknöpfe Nacht und Tag etwas (max. 1 Teilstrich) höher stellen (Richtung +)
2. Die Raumtemperatur ist vormittags zu niedrig.
Stellknopf Nacht etwas höher stellen.
4. Die Raumtemperatur ist nachmittags/abends zu niedrig
Stellknopf Tag etwas höher stellen.
5. Problem wie 1-3 jedoch Raumtemperatur zu hoch.
Stellknopf wie unter 1-3 bezeichnet etwas niedriger stellen (Richtung -)



Allgemeine Hinweise:

- Verstellen Sie nie Knöpfe grob, d.h. gleich um mehrere Teilstriche nach rechts oder links, sondern nehmen Sie die Justierung feinfühlig vor. Ein Teilstrich beeinflusst die Lademenge um 5 %!
- Wenn nach plötzlicher Außentemperaturänderung die Raumtemperatur nicht ganz Ihren Vorstellungen entspricht, ändern Sie nicht sofort die Reglereinstellung.
- Wenn Sie einmal eine andere Raumtemperatur wünschen und die Einstellung am Regler ändern, denken Sie bitte daran, dass bei der Speicherheizung sich die Veränderung erst am nächsten Tage bemerkbar macht. Am nächsten Tag hat die Automatik sicher die Veränderung erfasst.
- Vermeiden Sie die laufende Einstellungskorrekturen. Die Automatik soll Ihnen die Bedienung ersparen. Wenn Sie nach Studium unserer Hinweise der Ansicht sind, dass Ihre Regelung nicht arbeitet, melden Sie dies dem Vermieter oder Hausmeister, damit eine Fachfirma zur Überprüfung der Anlage beauftragt werden kann.
- Vermeiden Sie Bohrungen in den Fußboden und unterhalb und oberhalb von den Zählerschränken bzw. Unterverteilungen.

In den Wohnzimmern ist im Fensterbereich eine Zusatzheizung von ca. 1 m Breite und der gesamten Wandlänge im Boden verlegt. Diese Zusatzheizung wird über das Thermostat, welches sich im Wohnzimmer befindet, eingeschaltet und kann ständig angefordert werden.

Beachten Sie, dass diese Zusatzheizung zum höheren Haushaltsstromtarif abgerechnet wird. Deshalb sollten Sie diese Zusatzheizung im Normalfall immer ausgeschaltet lassen und nur im Notfall benutzen.

Thermostate, die sich in den anderen Räumen (Schlafzimmer, Diele usw.) haben nicht die Funktion einer Zusatzheizung und heizen, wenn sie eingeschaltet sind, nur zum günstigeren Nachtstromtarif auf. Wenn Sie diese Räume (Schlafzimmer, Diele usw.) heizen wollen, so stellen Sie am Thermostat des betreffenden Raumes die gewünschte Temperatur ein.

Vermeiden Sie das Aufstellen von fest auf den Boden aufstehenden Möbeln, z.B. Sitzkissen, Betten mit Kastenunterbau und darin befindlicher Bettwäsche und Kissen, Couchen, Sesseln usw. dies führt sonst zu einem Wärmestau und beschädigt die Möbel und den Bodenbelag.